



### Ein Blick hinter die Kulissen des Opernhauses

Knapp 40 Personen nutzten die Gelegenheit zu erfahren, welcher Aufwand betrieben wird, um dem Publikum im Opernhaus eine reibungslose, ansprechende Aufführung zu präsentieren.

Die Führung – in zwei Gruppen - durch die Gänge, hinunter in die tiefen Kellergeschosse und wieder hinauf bis auf die Bühne, war eindrücklich! Enorm, was sich da hinter den Kulissen des Opernhauses so alles tut. Die Vielfalt an Kostümen, Schuhen und anderen Requisiten hat genauso überrascht wie das erstaunlich grosse Team, das dafür sorgt, dass jedes Kleid perfekt sitzt und die Requisiten zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind. Unter anderem wurden gerade an den Schwanensee-Kostümen Federn angenäht.

Ein besonderes Highlight war der Besuch auf der Bühne; dies zu einem Zeitpunkt, als eben die grosse Rückwand für die Abend-Vorstellung gestellt wurde. Mit Spannung konnte beobachtet werden, wie das rund 10-köpfige Team die schweren Bauteile routiniert zusammensetzte, und ein Kran dann die ganze Wand innert Sekunden aufstellte.

Klare Strukturen, viel Technik, ein grosses Potenzial an Mitarbeiter/innen, die ihre Aufgaben verantwortungsbewusst wahrnehmen sowie viel Raum backstage - beim anschliessenden Drink im Café Felix war allen Teilnehmenden klar, weshalb die Tickets für Opernhaus-Vorstellungen so teuer sind...

*Elsbeth Moser*